Datum: 28.11.2013 Unterschrift
Amt: Ordnungsamt
Verantwortlich: Eberlein, Heike
Aktenzeichen: 300-131.40
Vorgang: Gemeinderatsitzung vom 23.10.2012 öffentlich-
Drucksache Nr. 148/2012

Beratungsgegenstand**Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 20/16 für die Freiwillige Feuerwehr Reichenbach an der Fils - Ausschreibung**

Gemeinderat	10.12.2013	öffentlich	beschließend
--------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Anlagen:

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten: 430.000,- Euro Haushalt 2014/2015: 150.000,- Euro/ 200.00,- Euro (VE)
Einnahmen: Landeszuschuss 99.000,- Euro verteilt auf Haushalt 2014/2015
Einnahmen für den Verkauf des Rüstwagens

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschreibung des HLF20/16 für die Freiwillige Feuerwehr Reichenbach an der Fils, vor Erlass des Haushaltes 2014 wird zugestimmt.
2. Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 80.000,- Euro wird zugestimmt, die Deckung erfolgt über den Haushalt 2015.
3. Die Verwaltung wird beauftragt gemeinsam mit der Feuerwehr und der GT-Service GmbH alles Weitere in die Wege zu leiten.

Sachdarstellung:Feuerwehrbedarfsplan und Zuschuss

Mit Beschluss des Feuerwehrbedarfsplans am 23.10.2012 und dem hierzu gehörigen Fahrzeugkonzept hat der Gemeinderat beschlossen, einen Zuschussantrag für ein

Hilfeleistungsfahrzeug HLF 20/16 zu stellen. Die Gemeinde hat am 17.07.2013 dem Bescheid über die Gewährung einer Zuwendung nach VwVZuwendung im Feuerwehrwesen (VwV-Z-Feu) erhalten. Die Festbetragsfinanzierung erfolgt für Fahrgestell und Aufbau von 79.000,- Euro und für feuerwehrtechnische Beladung von 20.000,- Euro, wenn die Beladung vollständig neu beschafft wurde. Die Zuwendung wird als Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2014 und 2015 je hälftig ausgezahlt.

Ausschreibung mit GT-Service GmbH

Bei einer Ausschreibung nach VOL und über 200.000.- Euro Beschaffungswert europaweit auszuschreiben. Diese Ausschreibung erfolgt per Internet und trägt keine zusätzlichen Kosten. Allerdings sind sämtliche Vorschriften hierzu zu beachten.

Feuerwehrfahrzeuge werden nach DIN beschafft. Das heißt, die Beladung ist weitgehend festgelegt, ebenso die Größe und das Gewicht. Um diese sehr komplexen Parameter für das neue Feuerwehrfahrzeug erfüllen zu können, hat die Gemeinde Reichenbach an der Fils die Ausschreibung gemeinsam mit Mitarbeitern der GT-Service GmbH des Gemeindetages vorbereitet und wird die Ausschreibung auch mit der GT-Service GmbH durchführen. Diese Beratung ist dringend nötig, um den Ausschreibungskriterien genauso gerecht zu werden, wie den Verpflichtungen zur Beladung und zur Einhaltung des Gewichtes des neuen Fahrzeuges.

Hierzu wurde von der Feuerwehr Reichenbach an der Fils ein Pflichtenheft erstellt, das gemeinsam mit einem feuerwehrtechnischen Beamten der die GT-Service GmbH berät, Punkt für Punkt abgearbeitet wurde, um hier für die Feuerwehr und den Einsatz wichtige von nicht erfüllbaren Wünschen zu unterscheiden und auch technisch nicht machbare Beladungen gleich von vornherein auszuschließen.

Im Rahmen dieser Beratung wurde auch die Preissteigerung für schon bestellte Feuerwehrfahrzeuge diskutiert. Während bei der Ausfertigung des Feuerwehrbedarfsplans im Jahre 2012 noch von Kosten von bis zu 400.000,- Euro ausgegangen wurden, sind diese bei Beschaffung von Fahrzeugen in diesem Jahr deutlich überschritten wurden. Durch die Strafzahlungen wegen der Verurteilungen zum Thema Feuerwehrtkartell und die zu erwartenden Ausschreibungen zu Beginn des neuen Haushaltsjahres sind weitere Preissteigerungen zu erwarten.

Daher wurde empfohlen das Fahrzeug möglichst umgehend auszuschreiben.

Außerplanmäßige Ausgabe

Im Haushalt 2014/2015 ist ein Haushaltsansatz bzw. Verpflichtungsermächtigung von insgesamt 350.000,- Euro eingestellt. Da die Kosten mittlerweile laut GT-Service GmbH im Bereich von ca. 430.000,- Euro liegen, wird vorgeschlagen, die überschrittenen 80.000,- Euro im Jahr 2015 (die Lieferzeit für ein entsprechendes Fahrzeug kann 1 Jahr betragen) eingestellt. Bei Zustimmung durch den Gemeinderat kann die Ausschreibung bereits in dieser Kalenderwoche erfolgen.